



## Grosser Gemeinderat

☐ Motion☐ Postulat☒ Interpellation *dringlich*☐ schriftliche Beantwortung

Brigit Steiner Hunziker

Eingereicht von:

*Dringlichkeit vom  
GGK - Präsidium  
abgelehnt*

25.02.03

*Kürbe*

### Ein gutes neues Lehrstellenangebot auch in der Stadt – ~~eine~~ Lehre als BetriebspraktikerIn?

Die Situation der Jugendlichen die auf den Sommer eine Lehrstelle suchen ist schwierig. Die Jugendlichen schreiben viele Bewerbungen. Um eine Chance für eine Lehrstelle zu bekommen besuchen SchulabgängerInnen verschiedene Schnupperlehren. Jeder potentielle Lehrmeister will seinen zukünftigen Lehrling in seinem Betrieb während mindestens einer Woche erleben. Jugendliche werden zu Bewerbungsgesprächen eingeladen, müssen oft auch Tests absolvieren etc. und bekommen dann oft trotzdem keine Lehrstelle.

Besonders schwierig ist die Situation der SchulabgängerInnen aus den Realschulen. Diese Jugendlichen haben erhebliche Schwierigkeiten eine Lehrstelle zu finden. Ihre schulischen Leistungen reichen nicht für eine vierjährige Lehre. Die Begabungen der RealschülerInnen liegen eher im praktischen, handwerklichen und manuellen Bereich.

Der Betriebspraktiker ist die Fachperson für kommunale Arbeiten, (bis jetzt Werkhofangestellter). Dieser Berufsweig ist neu und es werden qualifizierte Berufsleute für die sehr vielseitigen Arbeiten im öffentlichen Raum ausgebildet. Es wird zwischen den beiden Ausbildungsrichtungen Hausdienst und Werkdienst unterschieden und steht beiden Geschlechtern offen. Die Tätigkeit der/des Betriebspraktikers/in beinhaltet unter anderem Reinigen, Unterhalten und Pflegen, z. B. Grünanlagen, Friedhöfe, Brunnen, Spielplätze, Bachläufe etc.. Unterhalts- und Servicearbeiten an Maschinen und Werkzeugen gehören ebenso zur Tätigkeit wie der Unterhalten der Wege und Strassen inklusive Winterdienst. Um dieses Lehrstellenangebot in der Stadt anbieten zu können müssten mehrere „Dienststellen“ zusammenarbeiten. Besonders angesprochen sind Bereiche aus der Bauverwaltung, z. B. das Strasseninspektorat, das Gartenbauamt, das Liegenschaftenamt, evt. die Friedhofgärtnerei und das Hoch- und Tiefbauamt etc.

Der Start ins Berufsleben, besonders der Übergang von der Schule in eine Lehre, ist für Jugendliche eine wichtige Schnittstelle in ihrem Leben. Das Finden einer Lehrstelle, einer sinnvollen Tätigkeit nach dem Schulabschluss, kann wesentlich dazu beitragen, dass der Start ins Erwachsenenleben in die Selbständigkeit gelingt. Dieser Start ist für RealschülerInnen - besonders für ausländische Jugendliche - besonders schwierig. Der Anteil der ausländischen Jugendlichen ist in der Realschule bedeutend höher als in der Sekundarschule. Deshalb muss den Startbedingungen der RealschulabgängerInnen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Die Eltern der ausländischen Jugendlichen haben nicht die gleichen Möglichkeiten ihre Jungen zu unterstützen wie Eltern die mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut sind.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wir beurteilt der Stadtrat die Situation der Schulabgängerinnen aus den Realschulen? Gibt es entsprechende Zahlen, wie viele Jugendliche bereits die Zusage für eine Lehrstelle haben, und wie viele Jugendliche noch ohne Lehrstelle sind?
2. Gibt es für die Jugendlichen der Stadt genügend andere Angebote – z. B. Brückenangebote, 10. Schuljahr, Vorlehre etc. – die Jugendliche ohne Lehrstelle ergreifen können.
3. Hat die Stadt alle ihre Möglichkeiten ausgeschöpft, um Lehrstellen anzubieten oder zusätzliche Lehrstellenangebote zu schaffen, insbesondere Angebote für RealschulabgängerInnen.
4. Wurde die Möglichkeit der Ausbildung zum/zur BetriebspraktikerIn in der Stadt geprüft?
5. Sieht der Stadtrat eine Möglichkeit dieses Lehrstellenangebot zusätzlich auf den Sommer 2003 für einige Jugendliche anzubieten.

Datum:

Unterschrift:

25. Februar 2003



*B. Steiner Hunziker*

|   |  |
|---|--|
| Adam-Allenspach Patrizia                                | Hasler Paul  |
| Baumgartner Christoph                                   | Heilig Kirtz Beatrice <i>B. Heilig</i>             |
| Bazzi Gian <i>3288</i>                                  | Helfenstein Felice                                 |
| Beglinger Peter   | Hostettler Christian                               |
| Bentele Bettina   | Huber-Kobler Maria <i>Maria Huber</i>              |
| Bischof Fridolin  | Ilg Karin  |
| Bischoff-Bruggmann Ruth <i>R. Bischoff</i>              | Kappler Gallus <i>Gallus Kappler</i>               |
| Boesch Martin   | Keller Michael                                     |
| Bollhalder Markus <i>M. Bollhalder</i>                  | Königer Doris <i>D. König</i>                      |
| Bölsterli-Wickart Christine <i>Ch. Bösterli-Wickart</i> | Kraner-Bürge Ida <i>Ida Kraner-Bürge</i>           |
| Braun Stephan   | Kundert Hannes                                     |
| Breitenmoser Roland                                     | Lemmenmeier Max <i>Max Lemmenmeier</i>             |
| Brunner Fredy   | Lutz Manuela <i>Manuela Lutz</i>                   |
| Brunner Walter <i>W. Brunner</i>                        | Meyer Thomas                                       |
| Candrian Maurus <i>M. Candrian</i>                      | Morant Markus                                      |
| Cozzio-Heuberger Trudy <i>T. Cozzio</i>                 | Möri Walter  |
| Diggelmann Jürg <i>J. Diggelmann</i>                    | Nufer Albert <i>Albert Nufer</i>                   |
| Dörflinger Peter <i>P. Dörflinger</i>                   | Oswald Kurt  |
| Dornier Roger   | Reut Felix <i>Felix Reut</i>                       |
| Enneter Josef   | Rohrer Niklaus                                     |
| Eigenmann Thomas  | Rotach Marcel                                      |
| Engel René  | Schäfli Beat <i>Beat Schäfli</i>                   |
| Etter-Steinlin Lisa <i>L. Etter-Steinlin</i>            | Schmid Robert                                      |
| Fehr Dietsche Christina <i>Ch. Fehr</i>                 | Schmid-Keller Susanne <i>S. Schmid-Keller</i>      |
| Frank Andreas <i>A. Frank</i>                           | Schneider-Gallati Philip                           |
| Gabler Karl   | Solenthaler Christoph                              |
| Gehrig Roland <i>R. Gehrig</i>                          | Steiner Hunziker Brigit                            |
| Gerster Wolf Heidi <i>W. Gerster</i>                    | <del>Gantenbein</del> <i>R. Gantenbein</i>         |
| Gschwend Karl <i>K. Gschwend</i>                        | Studer-Lenzlinger Beata <i>B. Studer</i>           |
| Guggenbühl Robert                                       | Tapernoux-Frey Susi                                |
| Hälg-Büchi Veronica                                     | Tsering-Bruderer Angela <i>A. Tsering-Bruderer</i> |
| Halter Max  |  |